

## **Stellen- bzw. Tätigkeitsbeschreibungen Salzburg Research Forschungsgesellschaft mbH**

### **Senior Researcher (ca. 29% der vollen Arbeitszeit)**

Senior Researcher aus der Abteilung Innovation Lab innerhalb der Salzburg Research Forschungsgesellschaft: Mindestens 10 Jahre Forschungspraxis, umfassende Erfahrung mit und Kompetenz zur Umsetzung von sozialwissenschaftlichen Methoden wie Trendanalysen, Stakeholder-Workshops, SWOT-Analysen für Geschäftsmodelle etc. Tätigkeit für ViSIT im Umfang von ca. 29% der regelmäßigen Arbeitszeit einer/eines Vollbeschäftigten (38,5 Wochenstunden gemäß Forschungskollektivvertrag).

Beschäftigungsgruppe G5 lt. Forschungskollektivvertrag: Kosten pro Stunde inkl. Dienstgeber-Anteile und aller gesetzlich verpflichtenden Sozialabgaben und Steuern in der Höhe von EUR 61 (für Vollbeschäftigung). Nachweis der projektbezogenen Arbeitsstunden minutengenau über die Arbeitszeiterfassungssoftware „Time Tracker“. Der geplante Senior Researcher wird für das Projekt ViSIT verfügbar, weil die Auslastung im Projekt „Innovation Lens (11/2014-10/2016)“ für ihn ab 07/2016 (= Projektstart ViSIT) nicht mehr gegeben ist.

Bei der Salzburg Research Forschungsgesellschaft mbH sind nur Grunddienste fix finanziert, sämtliche beschäftigten ForscherInnen werden ausschließlich aus Projekten finanziert, d.h. diese Beschäftigungsverhältnisse werden nur dann fortgesetzt, wenn entsprechende Projektauslastung und -finanzierung vorhanden ist.

Innerhalb der Tätigkeit im Projekt verteilt sich die Arbeitszeit der/des Senior ResearcherIn auf einzelne Aufgabenstellungen wie folgt:

Sekundärrecherche Trends im Kulturtourismus	4%
Bewertung der identifizierten Trends für Burgen, Schlösser & Residenzen nach einem zu entwickelnden Kriteriensystem	11%
Abgleich mit regionalen/überregionalen Tourismusstrategieplänen	4%
Stakeholder-Analyse für die Inwertsetzung von Kulturerbe bei Burgen, Schlössern & Residenzen	8%
Vorbereitung, Abhaltung und Auswertung Stakeholder-WS	14%
Sekundärrecherche bzgl. Besucherbedürfnissen	5%
Ausarbeitung eines semi-strukturierten Interviewleitfadens für Experteninterviews	4%
Identifikation von Interviewpartnern für Experteninterviews	3%
Abhaltung der Experteninterviews und Auswertung der Interviews	17%
Abgleich Anforderungen von Stakeholdern & Bedürfnisse von Besuchern nach einem zu entwickelnden Kategoriensystem	8%
Sekundärrecherche bzgl. Geschäftsmodelle im Bereich der digitalen Inwertsetzung von Kulturerbe	5%
SWOT-Analyse verschiedener identifizierter bzw. entwickelter Geschäftsmodelle	4%
Entwicklung eines skalierbaren Geschäftsmodells für die Umsetzungspartner in ViSIT	12%
<b>Summe:</b>	<b>100%</b>

### **Junior Researcher (22% der vollen Arbeitszeit)**

Junior Researcher aus der Abteilung Innovation Lab innerhalb der Salzburg Research Forschungsgesellschaft: Grundlegende Erfahrung mit sozialwissenschaftlichen Methoden

wie Trendanalysen, Stakeholder-Workshops, SWOT-Analysen für Geschäftsmodelle etc. Tätigkeit für ViSIT im Umfang von ca. 22% der regelmäßigen Arbeitszeit einer/eines Vollbeschäftigten.

Beschäftigungsgruppe E4 lt. Forschungskollektivvertrag: Kosten pro Stunde inkl. Dienstgeber-Anteile und aller gesetzlich verpflichtenden Sozialabgaben und Steuern in der Höhe von EUR 39 (für Vollbeschäftigung). Nachweis der projektbezogenen Arbeitsstunden minutengenau über die Arbeitszeiterfassungssoftware „Time Tracker“. Die geplante Junior Researcherin wird für das Projekt ViSIT verfügbar, weil das Projekt „ODAAL – Open Data AAL (Ambient Assisted Living)“, in dem sie gegenwärtig beschäftigt ist, im Frühjahr 2016 endet.

Bei der Salzburg Research Forschungsgesellschaft mbH sind nur Grunddienste fix finanziert, sämtliche beschäftigten ForscherInnen werden ausschließlich aus Projekten finanziert, d.h. diese Beschäftigungsverhältnisse werden nur dann fortgesetzt, wenn entsprechende Projektauslastung und -finanzierung vorhanden ist.

Innerhalb der Tätigkeit im Projekt verteilt sich die Arbeitszeit der Junior Researcherin auf einzelne Aufgabenstellungen wie folgt:

Sekundärrecherche Trends im Kulturtourismus	11%
Bewertung der identifizierten Trends für Burgen, Schlösser & Residenzen nach einem zu entwickelnden Kriteriensystem	9%
Abgleich mit regionalen/überregionalen Tourismusstrategieplänen	4%
Stakeholder-Analyse für die Inwertsetzung von Kulturerbe bei Burgen, Schlössern & Residenzen	7%
Vorbereitung, Abhaltung und Auswertung Stakeholder-WS	15%
Sekundärrecherche bzgl. Besucherbedürfnissen	9%
Ausarbeitung eines semi-strukturierten Interviewleitfadens für Experteninterviews	6%
Identifikation von Interviewpartnern für Experteninterviews	5%
Abhaltung der Experteninterviews und Auswertung der Interviews	11%
Abgleich Anforderungen von Stakeholdern & Bedürfnisse von Besuchern nach einem zu entwickelnden Kategoriensystem	5%
Sekundärrecherche bzgl. Geschäftsmodelle im Bereich der digitalen Inwertsetzung von Kulturerbe	9%
SWOT-Analyse verschiedener identifizierter bzw. entwickelter Geschäftsmodelle	5%
Entwicklung eines skalierbaren Geschäftsmodells für die Umsetzungspartner in ViSIT	4%
<b>Summe:</b>	<b>100%</b>